



EP1080 Event Panel
1080 RGB
LED-fluter

Musikhaus Thomann
Thomann GmbH
Hans-Thomann-Straße 1
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
E-Mail: info@thomann.de
Internet: www.thomann.de

10.08.2015, ID: 359649

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise.....	5
1.1	Weitere Informationen.....	6
1.2	Darstellungsmittel.....	7
1.3	Symbole und Signalwörter.....	8
2	Sicherheitshinweise.....	10
3	Leistungsmerkmale.....	16
4	Installation.....	17
5	Inbetriebnahme.....	21
6	Anschlüsse und Bedienelemente.....	24
7	Bedienung.....	30
7.1	Gerät starten.....	30
7.2	Hauptmenü.....	30
7.3	Menüübersicht.....	41
7.4	Funktionen im Modus 1.....	43
7.5	Funktionen im Modus 2.....	44

7.6	Funktionen im Modus 3.....	44
7.7	Funktionen im Modus 4.....	45
7.8	Funktionen im Modus 5.....	46
7.9	Funktionen im Modus 6.....	50
7.10	Funktionen im Modus 7.....	51
8	Technische Daten.....	52
9	Stecker- und Anschlussbelegungen.....	53
10	Fehlerbehebung.....	55
11	Reinigung.....	58
12	Umweltschutz.....	59

1 **Allgemeine Hinweise**

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

1.1 Weitere Informationen

Auf unserer Homepage (www.thomann.de) finden Sie viele weitere Informationen und Details zu den folgenden Punkten:

Download	Diese Bedienungsanleitung steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.
Stichwortsuche	Nutzen Sie in der elektronischen Version die Suchfunktion, um die für Sie interessanten Themen schnell zu finden.
Online-Ratgeber	Unsere Online-Ratgeber informieren Sie ausführlich über technische Grundlagen und Fachbegriffe.
Persönliche Beratung	Zur persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Fach-Hotline.
Service	Sollten Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen der Kundenservice gerne zur Verfügung.

1.2 Darstellungsmittel

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Darstellungsmittel verwendet:

Beschriftungen

Die Beschriftungen für Anschlüsse und Bedienelemente sind durch eckige Klammern und Kursivdruck gekennzeichnet.

Beispiele: Regler [*VOLUME*], Taste [*Mono*].

Anzeigen

Am Gerät angezeigte Texte und Werte sind durch Anführungszeichen und Kursivdruck markiert.

Beispiele: „24ch“, „OFF“.

Querverweise

Verweise auf andere Stellen der Bedienungsanleitung erkennen Sie am vorangestellten Pfeil und der angegebenen Seitenzahl. In der elektronischen Version der Bedienungsanleitung können Sie auf den Querverweis klicken, um direkt an die angegebene Stelle zu springen.

Beispiel: Siehe ➞ „*Querverweise*“ auf Seite 7.

1.3 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
WARNUNG!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.
	Warnung vor schwebender Last.
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist für den Einsatz als elektronischer Beleuchtungseffekt mittels LED-Technik bestimmt. Das Gerät ist für den professionellen Einsatz konzipiert und nicht für die Verwendung in Haushalten geeignet. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

Sicherheit



GEFAHR!

Gefahren für Kinder

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedienknöpfe o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken!

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.



GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch hohe Spannungen im Geräteinneren

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen.

Entfernen Sie niemals Abdeckungen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Abdeckungen, Schutzvorrichtungen oder optische Komponenten fehlen oder beschädigt sind.



GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch Kurzschluss

Verwenden Sie immer ein ordnungsgemäß isoliertes dreiadriges Netzkabel mit einem Schutzkontaktstecker. Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen und es besteht Brand- und Lebensgefahr. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Elektriker.



WARNUNG!

Augenverletzungen durch hohe Lichtintensität

Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle.



WARNUNG!

Gefahr eines epileptischen Anfalls

Lichtblitze (strobe effects) können bei empfindlichen Menschen epileptische Anfälle auslösen. Empfindliche Menschen sollten es vermeiden, auf blinkendes Licht zu blicken.



HINWEIS!

Brandgefahr

Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht direkt neben einer Wärmequelle. Halten Sie das Gerät von offenem Feuer fern.



HINWEIS!

Betriebsbedingungen

Das Gerät ist für die Benutzung in Innenräumen ausgelegt. Um Beschädigungen zu vermeiden, setzen Sie das Gerät niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung, starken Schmutz und starke Vibrationen.



HINWEIS!

Stromversorgung

Bevor Sie das Gerät anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe auf dem Gerät mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie es vom Netz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.



HINWEIS!

Mögliche Fleckenbildung

Der enthaltene Weichmacher in den Gummifüßen dieses Produkts kann unter Umständen mit der Beschichtung Ihres Parkett-, Linoleum-, Laminat- oder PVC-Bodens reagieren und nach einiger Zeit dunkle Schatten hinterlassen, die sich nicht wieder entfernen lassen.

Bitte bringen Sie die Gummifüße im Zweifelsfall nicht in direkten Kontakt mit Ihrem Boden und benutzen Sie Filzschoner oder einen Teppich als Unterlage.

3 Leistungsmerkmale

Der LED-Fluter eignet sich besonders für Beleuchtungsaufgaben in Clubs und Diskotheken, auf Rockbühnen sowie im Theater- und im Musicalbereich. Er kann auch zur Effektbeleuchtung von Bühnenhintergründen eingesetzt werden.

Besondere Eigenschaften des Geräts:

- 1080 Dreifarb-SMD-LEDs
- Steuerung über DMX (sieben verschiedene Modi) sowie über die Tasten und das Display am Gerät
- Acht vorprogrammierte automatische Shows
- Musiksteuerung
- Master-/Slave-Modus
- Robustes Metallgehäuse in kompakter Bauweise
- LED-Panel mit einstellbarer Neigung
- Vielfältige Aufstellungs- und Befestigungsmöglichkeiten
- powerCON-Eingang und -Ausgang (durchgeschleift für die Energieversorgung weiterer Geräte)
- Montagebügel mit Schnellverbindern im Lieferumfang enthalten

4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.

Sie können das Gerät hängend oder stehend installieren. Die Befestigung während des Gebrauchs muss immer auf einer festen Oberfläche oder an einem dafür zugelassenen Träger erfolgen.

Arbeiten Sie immer von einer stabilen Plattform aus, wenn Sie das Gerät installieren, bewegen oder Wartungsarbeiten daran durchführen. Dabei muss der Bereich unterhalb des Geräts abgesperrt sein.



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch Herabfallen

Stellen Sie sicher, dass die Montage den Normen und Vorschriften in Ihrem Land entspricht. Sichern Sie das Gerät immer durch eine zweite Befestigung, zum Beispiel ein Fangseil oder eine Sicherungskette.



HINWEIS!

Überhitzungsgefahr

Sorgen Sie stets für ausreichende Belüftung.

Die Umgebungstemperatur muss immer unter 40 °C liegen.



HINWEIS!

Mögliche Störungen bei der Datenübertragung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

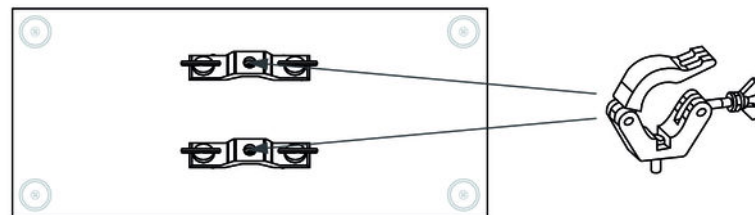
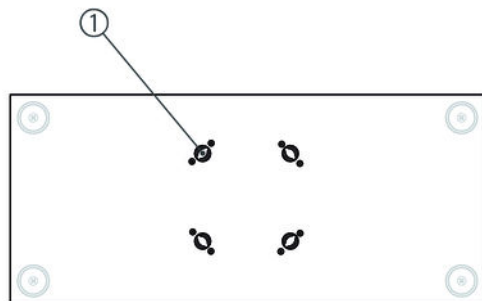
Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.



Bitte beachten Sie, dass dieses Gerät nicht an einen Dimmer angeschlossen werden darf.

Befestigungsmöglichkeiten

Die Schnellverschlussöffnungen an der Gehäuseunterseite dienen zur sicheren Befestigung der mitgelieferten Omega Brackets. Hieran wiederum werden die Flugadapter (wie zum Beispiel C-Haken) befestigt. Das Sicherheitsfangseil muss durch die Fangseilöse  Kapitel 6 „Anschlüsse und Bedienelemente“ auf Seite 24geführt werden.



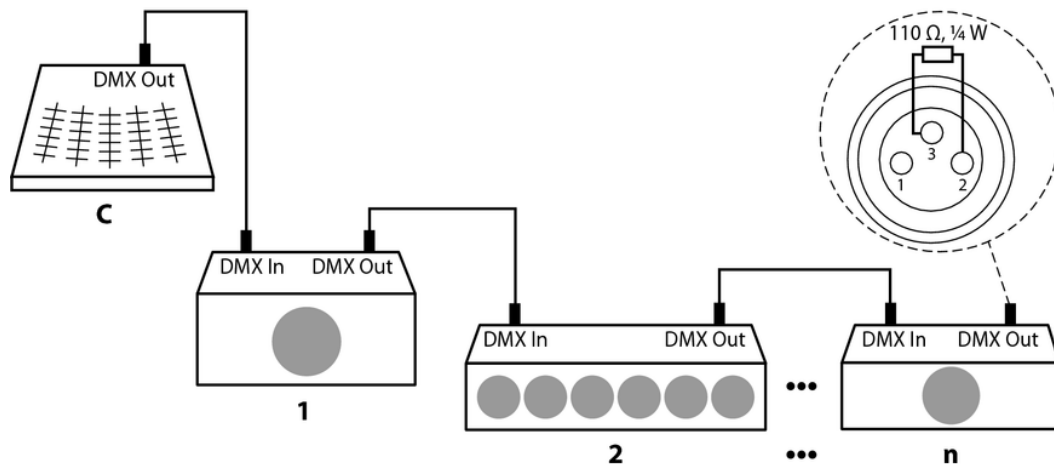
1 Schnellverschlussöffnungen für Omega Brackets

5 Inbetriebnahme

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten.

Verbindungen in der Betriebsart „DMX“

Verbinden Sie den DMX-Eingang des Geräts mit dem DMX-Ausgang eines DMX-Controllers oder eines anderen DMX-Geräts. Verbinden Sie den Ausgang des ersten DMX-Geräts mit dem Eingang des zweiten und so weiter, um eine Reihenschaltung zu bilden. Stellen Sie sicher, dass der Ausgang des letzten DMX-Geräts in der Kette mit einem Widerstand ($110\ \Omega$, $\frac{1}{4}\text{ W}$) abgeschlossen ist.



DMX-Indikator

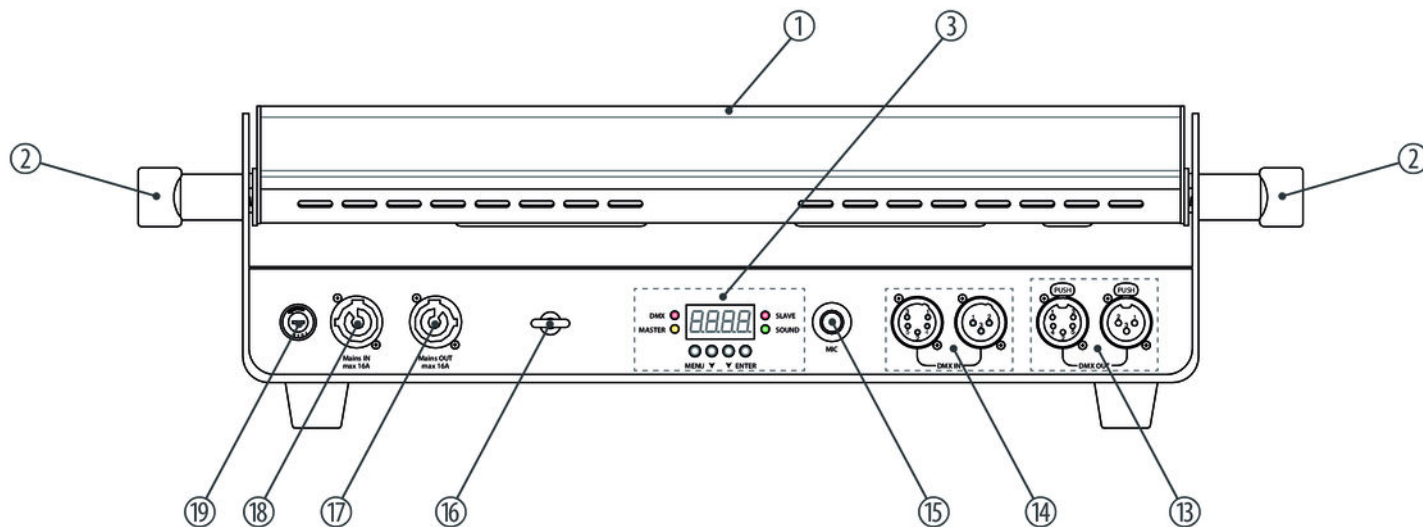
Wenn sich das Gerät im DMX-Modus befindet und ein DMX-Controller angeschlossen und eingeschaltet ist, leuchtet die LED [DMX].

Verbindungen in der Betriebsart „Master/Slave“

Wenn Sie eine Gruppe von Geräten in der Betriebsart „Master/Slave“ konfigurieren, steuert das erste Gerät die anderen und ermöglicht eine automatische, von der Musik gesteuerte und synchronisierte Show. Diese Funktion ist besonders nützlich, um eine Show ohne großen Programmieraufwand zu starten. Verbinden Sie den DMX-Ausgang des Master-Geräts mit dem DMX-Eingang des ersten Slave-Geräts. Verbinden Sie anschließend den DMX-Ausgang des ersten Slave-Geräts mit dem DMX-Eingang des zweiten Slave-Geräts und so weiter.

6 Anschlüsse und Bedienelemente

Rückseite



1	LED-Panel mit einstellbarer Neigung.
2	Feststellschrauben für das LED-Panel.
3	Bedienfeld.
13	<i>[DMX OUT]</i> DMX-Ausgang in dreipoliger und fünfpoliger Ausführung.
14	<i>[DMX IN]</i> DMX-Eingang in dreipoliger und fünfpoliger Ausführung.
15	<i>[MIC]</i> Mikrofon für die Musiksteuerung.
16	Fangseilöse.
17	<i>[Mains OUT]</i> Graue verriegelbare powerCON-Ausgangsbuchse (NAC3FCB). Dieser Ausgang ist von der blauen Eingangsbuchse <i>[Mains IN]</i> durchgeschleift. Daran kann die Stromversorgung für weitere Geräte angeschlossen werden.

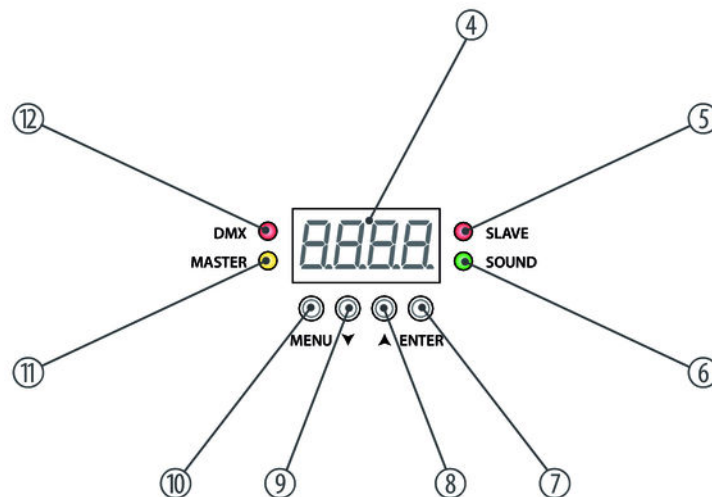
18 *[Mains IN]*

Blaue verriegelbare powerCON-Eingangsbuchse (NAC3FA) für den Netzanschluss.

19 Sicherungshalter.

Sollte die Sicherung durchbrennen, müssen Sie sie durch eine neue Sicherung gleichen Typs ersetzen. Vorher müssen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung trennen.

Bedienfeld



EP1080 Event Panel 1080 RGB

4	Display.
5	<i>[SLAVE]</i> Die rote Kontroll-LED zeigt an, dass sich das Gerät in der Betriebsart „Slave“ befindet.
6	<i>[SOUND]</i> Die grüne Kontroll-LED blinkt, wenn die Musiksteuerung aktiv ist.
7	Taste <i>[ENTER]</i> Wählt eine Option der jeweiligen Betriebsart aus, bestätigt den eingestellten Wert.
8	Taste ▲ Navigiert in einer Menüliste nach oben. Erhöht den angezeigten Wert um eins.
9	Taste ▼ Navigiert in einer Menüliste nach unten. Verringert den angezeigten Wert um eins.
10	Taste <i>[MENU]</i> Aktiviert das Hauptmenü und wechselt zwischen den Menüpunkten. Schließt ein geöffnetes Untermenü.

11 *[MASTER]*

Die gelbe Kontroll-LED zeigt an , dass sich das Gerät in der Betriebsart „Master“ befindet.

12 *[DMX]*

Die rote Kontroll-LED zeigt an, dass ein Signal am DMX-Eingang anliegt.

7 Bedienung

7.1 Gerät starten

Verbinden Sie das Gerät mit dem Stromnetz, um den Betrieb zu starten. Nach einigen Sekunden starten die Lüfter und das Display zeigt an, dass ein Reset läuft. Danach ist das Gerät betriebsbereit. Das Display zeigt die Betriebsart an, die vor dem Ausschalten eingestellt war.

7.2 Hauptmenü

Drücken Sie *[MENU]*, um das Hauptmenü zu aktivieren und einen Betriebsmodus auszuwählen. Benutzen Sie *▲* und *▼*, um den jeweils angezeigten Wert zu ändern. Wenn das Display den gewünschten Wert anzeigt, drücken Sie *[ENTER]*.

Wenn Sie etwa eine Minute lang keine Taste drücken, wird das geöffnete Menü ohne Übernahme der Änderungen geschlossen. Die eingestellten Werte bleiben erhalten, solange das Gerät mit der Stromversorgung verbunden ist.

Betriebsart „Vorprogrammierte automatische Show“

Eine vorprogrammierte automatische Show kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät alleine arbeitet oder Master in einer Master-Slave-Kombination ist. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „ShNd“ anzeigt. Jetzt können Sie eine der vorprogrammierten automatischen Shows auswählen. Wählen Sie mit ▲ und ▼ einen Wert zwischen „Sh 0“ und „Sh 8“ oder „FAde“.

Um die Geschwindigkeit der ausgewählten automatischen Show einzustellen, drücken Sie *[ENTER]* so oft, bis das Display „SPxx“ anzeigt. Mit ▲ und ▼ können Sie jetzt einen Wert zwischen „SP 1“ (schnell) und „SP 8“ (langsam) auswählen.

Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu übernehmen. Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

DMX-Adresse

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „*Addr*“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Jetzt können Sie die Nummer des ersten vom Gerät verwendeten DMX-Kanals (DMX-Adresse) einstellen. Wählen Sie mit ▲ und ▼ einen Wert zwischen 1 und 512.

Stellen Sie sicher, dass diese Nummer zur Konfiguration Ihres DMX-Controllers passt. Die folgende Tabelle zeigt für die verschiedenen DMX-Modi die jeweils höchste mögliche DMX-Adresse.

Modus	Höchste mögliche DMX-Adresse
„ <i>Nod1</i> “ (4 Kanäle)	509
„ <i>Nod2</i> “ (4 Kanäle)	509
„ <i>Nod3</i> “ (4 Kanäle)	509
„ <i>Nod4</i> “ (4 Kanäle)	509
„ <i>Nod5</i> “ (6 Kanäle)	507

Modus	Höchste mögliche DMX-Adresse
„Nod6“ (3 Kanäle)	510
„Nod7“ (1 Kanal)	512

Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu übernehmen. Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

DMX-Modus

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „ChNd“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Mit ▲ und ▼ können Sie jetzt einen der folgenden DMX-Betriebsmodi auswählen:

Modus
„Nod1“ (4 Kanäle)
„Nod2“ (4 Kanäle)
„Nod3“ (4 Kanäle)
„Nod4“ (4 Kanäle)
„Nod5“ (6 Kanäle)
„Nod6“ (3 Kanäle)
„Nod7“ (1 Kanäle)

Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu übernehmen. Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

Betriebsart „Master/Slave“

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät in einer Master-Slave-Konfiguration arbeitet und nicht mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „SLNd“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Mit ▲ und ▼ können Sie jetzt zwischen folgenden Optionen wählen:

- „NAsT“: Das Gerät arbeitet als „Master“ und steuert andere Geräte, die als „Slave“ folgen.
- „SL 1“: Das Gerät folgt als „Slave“ in Gruppe 1 exakt dem Betrieb des „Masters“, an den es angeschlossen ist.
- „SL 2“: Das Gerät folgt als „Slave“ in Gruppe 2 exakt dem Betrieb des „Masters“, an den es angeschlossen ist.
- „SL 3“: Das Gerät folgt als „Slave“ in Gruppe 3 exakt dem Betrieb des „Masters“, an den es angeschlossen ist.
- „SL 4“: Das Gerät folgt als „Slave“ in Gruppe 4 exakt dem Betrieb des „Masters“, an den es angeschlossen ist.

Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu übernehmen. Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

Farbübergang

Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät Master in einer Master-Slave-Konfiguration ist und nicht mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „CoNd“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Mit ▲ und ▼ können Sie jetzt zwischen schnellem Farbübergang („CoJP“, color jump) und allmählichem Farbübergang („CoFd“, color fade) wählen.

Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu übernehmen. Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

Musiksteuerung

Eine musikgesteuerte automatische Show kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät alleine arbeitet oder Master in einer Master-Slave-Kombination ist. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „SoUn“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Mit ▲ und ▼ können Sie die Musiksteuerung jetzt einschalten („on“) oder ausschalten („off“).

Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu übernehmen. Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

Dunkelschaltung (blackout)

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „bLNd“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Mit ▲ und ▼ können Sie die LEDs jetzt dunkelschalten („YES“) oder wieder einschalten („no“).

Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu übernehmen. Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

Konstantes einfarbiges Muster

Ein konstantes einfarbiges Muster kann nur aktiviert werden, wenn das Gerät alleine arbeitet oder Master in einer Master-Slave-Kombination ist. Diese Einstellung ist nur relevant, wenn das Gerät nicht mittels DMX gesteuert wird.

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „CoLo“ anzeigt.

Drücken Sie *[ENTER]*. Mit ▲ und ▼ können Sie jetzt zwischen einer von 16 vordefinierten Farben (Anzeige „Co 1“ ... „Co16“) und einer selbst definierten Mischfarbe (Anzeige „MANU“) wählen. Wenn Sie die selbst definierte Mischfarbe gewählt haben, drücken Sie *[ENTER]*. Jetzt können Sie festlegen, wie sich die Mischfarbe aus den drei Grundfarben Rot, Grün und Blau zusammensetzt. Dabei können Sie für jede Grundfarbe einen Bereich von 0 (dunkel) bis 255 (volle Helligkeit) einstellen.

Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu übernehmen. Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

Dunkelschaltung des Displays

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „Led“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Um die Dunkelschaltung zu aktivieren, drücken Sie ▲ oder ▼ so oft, bis das Display „oFF“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Ab sofort wird das Display dunkel geschaltet, wenn Sie in einem Zeitraum von zwei Minuten keine Taste drücken. Sobald Sie eine beliebige Taste drücken, wird das Display wieder aktiv.

Um das Display dauerhaft einzuschalten, drücken Sie ▲ oder ▼ so oft, bis das Display „on“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

Display-Umkehrung

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „dISP“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Mit ▲ und ▼ können Sie jetzt zwischen „dSIP“ (Text im Display erscheint auf dem Kopf stehend) und „dISP“ (Text im Display erscheint normal) wählen.

Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu übernehmen. Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

Temperaturanzeige

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „teNP“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Die beiden letzten Stellen im Display zeigen die Temperatur des Geräts in Grad Celsius an.

Drücken Sie *[ENTER]* oder *[MENU]*, um die Temperaturanzeige zu schließen.

Weißabgleich

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „bALA“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*.

Mit ▲ und ▼ können Sie jetzt die Grundfarbe auswählen, die Sie einstellen möchten: „red“ (Rot), „Gree“ (Grün), „bLue“ (Blau). Drücken Sie nochmals *[ENTER]*. Mit ▲ und ▼ können Sie jetzt einen Wert zwischen 125 und 255 für die gewählte Farbe einstellen.

Drücken Sie *[ENTER]*, um die Einstellungen zu übernehmen. Drücken Sie *[MENU]* etwa eine Sekunde oder warten Sie etwa acht Sekunden, um das Menü ohne Änderungen zu schließen.

Betriebsstundenanzeige

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „FhrS“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Das Display zeigt an, wie lange das Gerät bisher schon in Betrieb war.

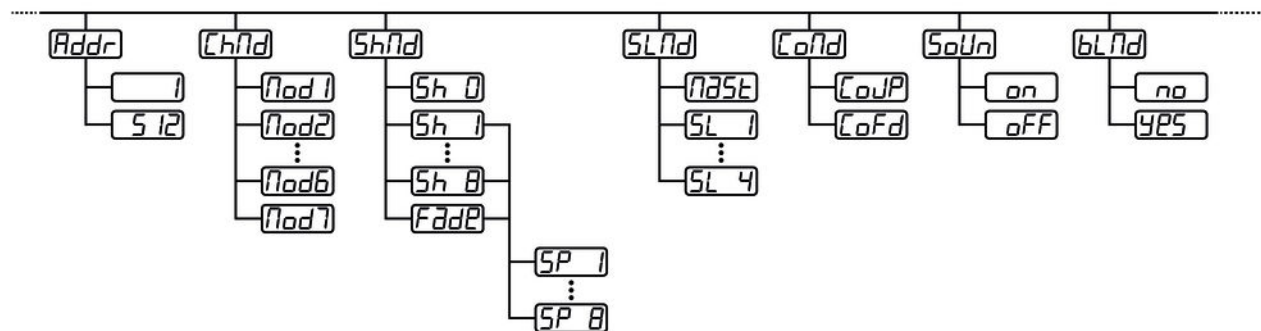
Drücken Sie *[MENU]*, um die Betriebsstundenanzeige zu schließen.

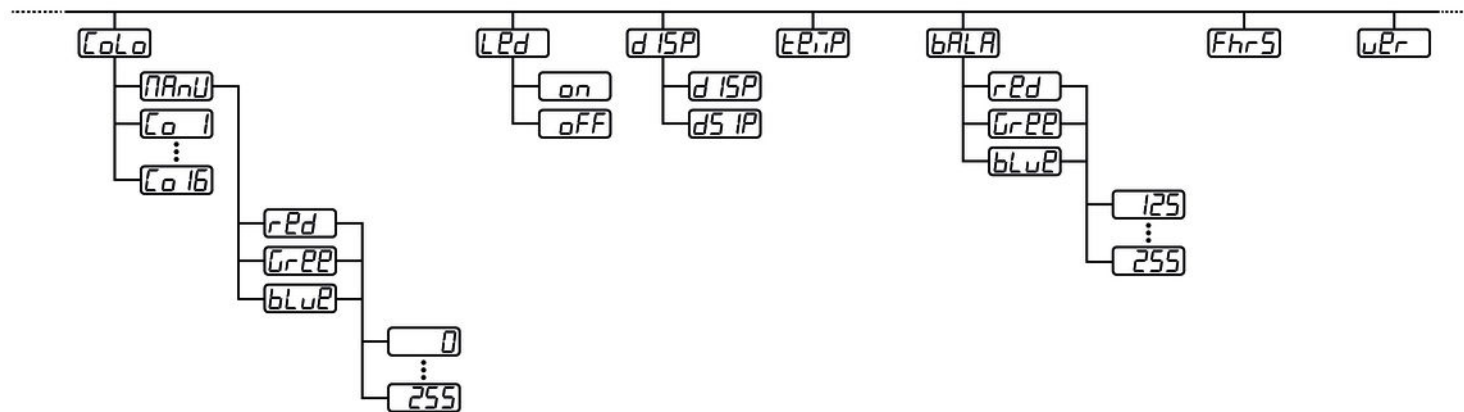
Software-Version

Drücken Sie *[MENU]* so oft, bis das Display „ver“ anzeigt. Drücken Sie *[ENTER]*. Das Display zeigt die Software-Version des Geräts an.

Drücken Sie *[MENU]*, um die Anzeige der Software-Version zu schließen.

7.3 Menüübersicht





7.4 Funktionen im Modus 1

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
2	0 ... 255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
3	0 ... 255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
4	Dimmer / Strobe	
	0 ... 7	LEDs ausgeschaltet
	8 ... 190	Dimmer (0 % bis 100 %)
	191 ... 200	Musikgesteuerter Strobe-Effekt
	201 ... 247	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
	248 ... 255	LEDs eingeschaltet

7.5 Funktionen im Modus 2

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
2	0 ... 255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
3	0 ... 255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)
4	0 ... 255	Dimmer (0 % bis 100 %)

7.6 Funktionen im Modus 3

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
2	0 ... 255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
3	0 ... 255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)

Kanal	Wert	Funktion
4	Dimmer / Strobe	
	0 ... 160	Dimmer (0 % bis 100 %)
	161 ... 255	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend

7.7 Funktionen im Modus 4

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), wenn Kanal 4 = 0 ... 199
2	0 ... 255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), wenn Kanal 4 = 0 ... 199
3	0 ... 255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), wenn Kanal 4 = 0 ... 199
4	Dimmer / Strobe	
	0 ... 127	Dimmer (0 % bis 100 %)

Kanal	Wert	Funktion
	128 ... 199	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
	200 ... 255	Automatischer Farbwechsel mit allmählichem Übergang, Geschwindigkeit ansteigend

7.8 Funktionen im Modus 5

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Intensität Rot (0 % bis 100 %), wenn Kanal 5 = 0 ... 7
2	0 ... 255	Intensität Grün (0 % bis 100 %), wenn Kanal 5 = 0 ... 7
3	0 ... 255	Intensität Blau (0 % bis 100 %), wenn Kanal 5 = 0 ... 7
4	0 ... 255	Dimmer (0 % bis 100 %)
5	Farbauswahl	
	0 ... 7	Selbst definierte Farbmischung, Farbauswahl mit Kanälen 1 bis 3

Kanal	Wert	Funktion
	8 ... 15	Farbe 1
	16 ... 23	Farbe 2
	24 ... 30	Farbe 3
	31 ... 38	Farbe 4
	39 ... 46	Farbe 5
	47 ... 54	Farbe 6
	55 ... 61	Farbe 7
	62 ... 69	Farbe 8
	70 ... 77	Farbe 9
	78 ... 84	Farbe 10
	85 ... 92	Farbe 11
	93 ... 100	Farbe 12
	101 ... 108	Farbe 13

Kanal	Wert	Funktion
	109 ... 115	Farbe 14
	116 ... 123	Farbe 15
	124 ... 131	Farbe 16
	132 ... 139	Farbe 17
	140 ... 146	Farbe 18
	147 ... 154	Farbe 19
	155 ... 162	Farbe 20
	163 ... 169	Farbe 21
	170 ... 177	Farbe 22
	178 ... 185	Farbe 23
	186 ... 193	Farbe 24
	194 ... 200	Farbe 25
	201 ... 208	Farbe 26

Kanal	Wert	Funktion
	209 ... 216	Farbe 27
	217 ... 223	Farbe 28
	224 ... 231	Farbe 29
	232 ... 239	Farbe 30
	240 ... 247	Farbe 31
	248 ... 255	Farbe 32
6	Strobe-Effekt	
	0 ... 7	LEDs ausgeschaltet
	8 ... 15	LEDs eingeschaltet, kein Strobe-Effekt
	16 ... 131	Strobe-Effekt, Geschwindigkeit ansteigend
	132 ... 139	LEDs eingeschaltet, kein Strobe-Effekt
	140 ... 181	Strobe-Effekt mit langsamen Anstieg und schnellem Abfall der Helligkeit, Geschwindigkeit ansteigend

Kanal	Wert	Funktion
	182 ... 189	LEDs eingeschaltet, kein Strobe-Effekt
	190 ... 231	Strobe-Effekt mit schnellem Anstieg und langsamen Abfall der Helligkeit, Geschwindigkeit ansteigend
	232 ... 239	LEDs eingeschaltet, kein Strobe-Effekt
	240 ... 247	Zufälliger Strobe-Effekt
	248 ... 255	LEDs eingeschaltet, kein Strobe-Effekt

7.9 Funktionen im Modus 6

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 255	Intensität Rot (0 % bis 100 %)
2	0 ... 255	Intensität Grün (0 % bis 100 %)
3	0 ... 255	Intensität Blau (0 % bis 100 %)

7.10 Funktionen im Modus 7

Kanal	Wert	Funktion
1	0 ... 14	LEDs ausgeschaltet
	16 ... 31	Rot
	32 ... 47	Gelb
	48 ... 63	Grün
	64 ... 79	Cyan
	80 ... 95	Blau
	96 ... 111	Magenta
	112 ... 127	Weiß
	128 ... 191	Automatischer Farbwechsel mit plötzlichem Übergang, Geschwindigkeit ansteigend
	192 ... 255	Automatischer Farbwechsel mit allmählichem Übergang, Geschwindigkeit ansteigend

8 Technische Daten

Anzahl der DMX-Kanäle	je nach Betriebsart 1, 3, 4 oder 6 Kanäle
Leuchtmittel	1080 Dreifarb-SMD-LEDs
Abstrahlwinkel	ca. 135°
Energieversorgung	100 ... 240 V~, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	247 W
Sicherung	5 mm × 20 mm, 6,3 A, 250 V, träge
Abmessungen (B × H × T) bei flach eingestelltem LED-Panel	515 mm × 225 mm × 142 mm
Gewicht	8,9 kg

9 Stecker- und Anschlussbelegungen

Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Lichterlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung ein zerstörter DMX-Controller, ein Kurzschluss oder „nur“ eine nicht funktionierende Lightshow sein!

DMX-Anschlüsse

Eine dreipolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein dreipoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.



Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)

DMX-Anschlüsse



Eine fünfpolige XLR-Buchse dient als DMX-Ausgang, ein fünfpoliger XLR-Stecker dient als DMX-Eingang. Die unten stehende Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung einer dazu passenden Kupplung.

Pin	Belegung
1	Masse (Abschirmung)
2	Signal invertiert (DMX-, „Cold“)
3	Signal (DMX+, „Hot“)
4	frei / zweite Verbindung (DMX-)
5	frei / zweite Verbindung (DMX+)

10 Fehlerbehebung



HINWEIS!

Mögliche Störungen bei der Datenübertragung

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, benutzen Sie spezielle DMX-Kabel und keine normalen Mikrofonkabel.

Verbinden Sie den DMX-Eingang oder -Ausgang niemals mit Audiogeräten wie Mischpulten oder Verstärkern.

Nachfolgend sind einige Probleme aufgeführt, die während des Betriebs vorkommen können. Hier finden Sie einige Vorschläge zur einfachen Fehlerbehebung:

Symptom	Abhilfe
Das Gerät funktioniert nicht, kein Licht, das Display ist dunkel	Überprüfen Sie die Netzverbindung und die Sicherung.
Trotz einwandfreier Stromversorgung scheinbar keine Funktion	Prüfen Sie, ob sich das Gerät im DMX-Modus oder in der Betriebsart „Slave“ befindet. Wenn ja, überprüfen Sie das Gerät in einer anderen Betriebsart.
Keine Reaktion auf den DMX-Controller	1. Wenn sich das Gerät im DMX-Modus befindet und ein DMX-Controller angeschlossen und eingeschaltet ist, leuchtet die Kontroll-LED [DMX]. Ist das nicht der Fall, dann wird kein gültiges DMX-Signal empfangen. Überprüfen Sie, ob der DMX-Controller eingeschaltet ist. Prüfen Sie die DMX-Anschlüsse und -Kabel auf korrekte Verbindung. 2. Falls die Kontroll-LED [DMX] leuchtet und trotzdem keine Reaktion erfolgt, überprüfen Sie die Adresseneinstellungen und die DMX-Polarität.

Symptom	Abhilfe
	3. Probieren Sie einen anderen DMX-Controller aus.
	4. Prüfen Sie, ob die DMX-Kabel in der Nähe von oder neben Hochspannungskabeln liegen, die Schäden oder Störungen bei einem DMX-Schnittstellenschaltkreis verursachen könnten.

Sollten die hier gegebenen Hinweise nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an unser Service Center. Die Kontaktdaten finden Sie unter www.thomann.de.

11 Reinigung

Optische Linsen

Reinigen Sie die von außen zugänglichen optischen Linsen regelmäßig, um die Lichtleistung zu optimieren. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an der Optik des Geräts verursachen.

- Reinigen Sie mit einem weichen Tuch und unserem Leuchtmittel- und Linsenreiniger (Artnr. 280122).
- Trocknen Sie die Teile immer gründlich ab.

Lüftungsgitter

Die Lüftungsgitter des Geräts müssen regelmäßig von Verunreinigungen, wie Staub usw. gereinigt werden. Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und trennen Sie netzbetriebene Geräte vom Stromnetz. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

12 Umweltschutz

Verpackungsmaterial entsorgen



Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können.

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

Entsorgen Ihres Altgeräts



Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.



